

Betreff:

Klarenthals Zukunft gestalten - Gesamtkonzept für Städtebau und Verkehr - Einrichtung eines Arbeitskreises

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Stadtteil Klarenthal steht vor erheblichen Veränderungen - dazu gehören neben dem Neubau der Carl-von-Ossietzky-Schule und den damit einhergehenden Konsequenzen für den Verkehr beispielsweise die Entwicklung des bisherigen Schulstandorts im Herzen Klarenthals und die Pläne der ZVK im Bereich Wohnraum. Die Erfahrung zeigt, wie wichtig es ist, wesentliche Projekte im Zusammenhang und in ihren jeweiligen Wechselwirkungen mit dem fließenden und ruhenden Verkehr zu betrachten und dabei die spezifische örtliche Kompetenz des Ortsbeirates frühzeitig zu nutzen.

Um dies zu gewährleisten, wolle der Ortsbeirat beschließen:

1. Der Ortsbeirat richtet einen ständigen Arbeitskreis, bestehend aus je einem Mitglied pro Fraktion, ein.
2. Dieser Arbeitskreis hat die Aufgabe, ein Gesamtkonzept in Form von Leitlinien zur Stadtentwicklung und Verkehrsplanung in Klarenthal zu erarbeiten. Damit soll insbesondere gewährleistet werden:
 - a) Eine städtebauliche und verkehrsplanerische Entwicklung aus einem Guss und orientiert an den spezifischen Chancen und Herausforderungen Klarenthals.
 - b) Eine frühzeitige Positionierung des Ortsbeirates zu wesentlichen Projekten, sodass diese bereits bei Beginn der Planungen in die stadtplanerische Fachkompetenz der Ämter einfließen kann.
 - c) Eine möglichst einheitliche Haltung des Ortsbeirates, um größtmöglichen Einfluss Klarenthals auf städtischer Ebene geltend machen zu können.
3. Zu diesem Zweck wird der Arbeitskreis Ortstermine mit zuständigen Dezernenten und unabhängigen Experten durchführen und dem Ortsbeirat über die Fraktionen (ggf.) abschließend ein Konzeptpapier als Beschlussvorschlag vorlegen, das der Magistrat bei seinen künftigen Planungen für Klarenthal zugrunde legen soll.

Antrag Nr. 18-O-16-0020
CDU
